

Eine Studie empfiehlt Ärzten, ihre Patienten nach Einsamkeit zu fragen - und ihnen als Heilmittel Geselligkeit zu verordnen.

Alte Menschen, die sich einsam fühlen, nehmen mehr als doppelt so oft Schlafmittel, angstlösende Medikamente und Antidepressiva, verglichen mit denen, die nicht einsam sind. Auch Schmerzmittel und Zensur-ähnliche Wirkstoffe erhalten sie öfter. Das ergab die repräsentative Befragung von über 6'000 Senioren ab 65 Jahren in den USA.

Viele dieser Wirkstoffe erachten Mediziner bei Senioren als problematisch, weil sie zum Beispiel das Risiko für Stürze und Knochenbrüchen erhöhen oder den wachen Geist beeinträchtigen.

[Lesen Sie hier weiter...](#)